

<b>Organ der FWG:</b>	<b>Elternbeitragskreis</b>
Grundlegende <u>Zielsetzung</u>	Die Vereinbarung der Elternbeiträge unter Abwägung der finanziellen Begebenheiten der Elternhäuser und der finanziellen Situation der Schule
Konkrete <u>Aufgaben</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Führung von Beitragsgesprächen und Festlegung der Beiträge</li> <li>* Ansprechpartner für die Elternhäuser in Beitragsangelegenheiten (gem. Betreuersystem)</li> <li>* Bewusstseinsbildung bei Eltern und Lehrerschaft für die finanziellen Belange der Schule</li> <li>* Ausarbeitung und Weiterentwicklung des Beitragsmodells und Vorschlag an GFK</li> <li>* Unterstützung bei Aussendung der Beitragsvereinbarungen durch GF/Schulbüro</li> <li>* Budgetzahlen betreffend Elternbeiträge</li> <li>* Diskussion bei vereinbarungswidrigem Beitragsverhalten und Meldung an GFK</li> </ul>
Wer ist Auftraggeber? Wem verantwortlich?	<b>OG, Schulgemeinschaft vertreten durch die Erweiterte Konferenz</b>
beschlossen am, in?	<b>01.05.2007 Umlaufbeschluss OG bestätigt 15.10.2015 in der Erweiterten Konferenz</b>
Wie <u>lange</u> gilt das Mandat? Termin für Resultat, Rechenschaft, Rückblick?	unbefristet Rückblick, Rechenschaft und Neubesetzung oder Weiterbeauftragung jährlich in Erweiterter Konferenz
Befugnisse? Entscheidungskompetenzen? (vorbereiten, beraten, Entscheidungswege festlegen, entscheiden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Verbindliche Vereinbarung der Elternbeiträge</li> <li>* Weiterentwicklung/Anpassung Beitragsmodell in Abstimmung mit GFK</li> <li>* Kommunikation des Beitragsmodells</li> </ul>
Ressourcen (Geld, Zeit, Arbeitsmittel)	Eigeninitiative und Ehrenamtlichkeit
Rahmenbedingungen: Pflichten (zur Information, Einbindung anderer Organe, Protokollführung, Prozesspflichten, Entscheidungsbedingungen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Vertraulichkeit über Persönliches (abgesehen von den nötigen Informationspflichten)</li> <li>* Laufende Information an GFK/Erweiterte Konferenz zur Erfüllung ihrer Arbeitsaufträge</li> <li>* Bei negativem Ergebnis eines Beitragsgesprächs, welches zur Nichtaufnahme oder zum möglichen Schulausschluss eines Schülers führt: Bericht der Gesprächsführer in EBK und einstimmige Bestätigung notwendig</li> <li>* Sitzungs-Protokoll ergeht an GeschäftsführerIn, Schulbüro und Finanzverwaltung (ohne personenbezogene Informationen über Beitragsgespräche)</li> <li>* Beitragsvereinbarungen: Schriftlichkeit und Vier-Augen-Prinzip</li> </ul>
Beschlussart	Einstimmigkeit der Anwesenden; beschlussfähig nur, wenn über 50% der Mitglieder anwesend sind (Adsens möglich)
Wie häufig? Wie lange?	1-2x im Monat, 2-3 Stunden
geforderte <u>Fähigkeiten</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Soziale Kompetenz</li> <li>* Gesprächskultur</li> <li>* Verhandlungsgeschick</li> <li>* Diskretion</li> </ul>
Kriterien für <u>Zusammensetzung</u> nach Funktionen, Gruppengröße	
Bedingungen bei Ausscheiden/ Wechsel	
Konkrete <u>Zusammensetzung</u>	Wolfgang Bauer, Iris Lepolt-Sedlak, Mike Michaelis, Alexandra Würz-Stalder, Alexander Krasser, Christian Paier, Edmund Payr, Axel Reithofer
Prozessverantwortliche = Ansprechperson	W. Bauer
weitere <u>Funktionen</u> in der Gruppe	Vertreter im GFK: A. Reithofer Vertreter im Vorstand Verein: W. Bauer 2 VertreterInnen in der Erweiterten Konferenz

